

H. L. Ratcliffe
Generalmajor a.D.

Zs-337-1

Ratcliffe
Planegg b. München
Poststr. 4. 2.7.51.



Herrn General!

Je Herr Kolleg im "Kotweg" darf ich
folgendes schreiben:

Im Sommer 1932 wurde ich einige Zeit gegen
"Pfeifer-Pöppel" - Kämpfervereine gegen
die Regierung Braun - Bewegung in Preußen - als
Kampfbereiter für den Polizei-Einsatz bei einem
Marsch in der Provinz S. S. T. vorbereitet. Ich
war mit dieser als Pol. Major Kommandeur für ausländ.
Polizeieinsätze im Pol. Hauptamt Charlottenburg. - Ich und
paar sehr viele andere Kämpfervereine mit dem
RWM, somit wird wiederum besonders mit dem
Dunkeligen Obersten. Oth. (Haber Tokio) wird Major
Staff. Die Vorbereitungen waren außer. der immer
polit. Lage sowie die Möglichkeit eines kommunist.
Aufstandes, wie eines nationalsoz. Pöppel, befür.
dort aber eines allgemeinen Bürgerkrieges vor, der ja
immerhin denkbar war. Die Vorbereitungen
sind ohne eine Nov. 1932 in einem 3-tägigen
Kampfe des RWM, das von Oth. angelegt wird
geleitet war. Sie ohne 19 betriebe wurden alle
Kampfbereiten Major mit Kämpfervereine in
ihren politischen, wirtschaftlichen und militärischen

00002

Zeitverkung durchgegriffen. Teilweise waren
sie blatt u. Ta der Verbreitung, die durch. Vertreter der
Marine, einige Pol. Offiziere, Vertreter der Reichswehr. d.
Lernvereine, der Post, haben sich zum. einer starken
Vertretung der „Kriegsleute“ unter anderem war be-
teiligt. Die K.P.D., besonders die in P. wurden
in gleicher Weise als potentielle Gegner betrachtet,
wie die K.P.D. in ihrer Kampfformalorganisation. Die
Tatsache könnte es. für ihre Fortbildung wert
haben. Nichts desto trotz hat sie sich nicht gelöst.
Der Lösung in. J. 1933 die Köpfe der K.P.D. sind
30.1.33 die Köpfe der K.P.D. sind

In demselben Briefe habe ich versucht eine Kritik
die revolutionäre Kampfformalorganisation (oder ähnlich) vor-
zusetzen, die in 100 Abdrucken als „J. K. D.“ aus die
Jahresabrechnung gegeben ist. Leider ist meine
Kampfformalorganisation mit unzureichender Sorgfalt
beurteilt worden, aber schließlich findet sich immer noch
auf eine Kopie. Sie könnten möglicherweise mehr
Kritik gegeben werden.

Die Lage mit den Kampfformalorganisationen, sowie meine fr.
i. d. K.P.D. ist nicht gut, getrieben zu haben und
sich selbst zu erhalten, weiterhin für die Fortbildung.

In der nächsten Kampfformalorganisation
zu sein gegeben

Katcliffe.

Hermann Foertsch im

25-337-2
Institut f. Zeitgeschichte
München
ARCHIV

Entwurf

1199/53

10.7.1951

Herrn Generalmajor a.D.
Ratcliffe

Foe/bö

Planegg
bei München
Post-Str. 4

Sehr geehrter Herr Ratcliffe!

Für Ihren Brief auf Grund der Notiz im "Notweg" sage ich Ihnen meinen ergebensten Dank. Ihre Mitteilungen sind für mich besonders wertvoll. Über das bewußte Planspiel werde ich von Herrn Ott, mit dem ich wieder in Verbindung stehe, noch weitere Einzelheiten erfahren.

Sollten Sie noch etwas über Ihre Studie "Die radikalen Kampfverbände" erfahren, so wäre ich für eine Benachrichtigung besonders dankbar. Könnten Sie mir irgend einen Anhalt geben, ob bei heutigen Behörden noch Exemplare vorhanden sein könnten?

Mit vorzüglicher Hochachtung bin ich
Ihr sehr ergebener

(H. Foertsch)

00002